



Presseinformation

Die Leica Camera AG auf der Photo London 2019

Der Kamerahersteller präsentiert auf der Fotografie-Messe vom 16. bis 19. Mai eine Retroperspektive des berühmten amerikanischen Leica Fotografen Ralph Gibson.

Wetzlar, 13. Mai 2019. Zum vierten Mal in Folge ist die Leica Camera AG offizieller Partner der Fotografie-Messe von Weltrang im Londoner Somerset House. Die Photo London (16. bis 19. Mai) vereint weltweit führende Galerien, Fotografen, Kuratoren, Aussteller und Händler und bietet somit einen einzigartigen Begegnungsort für Fotografie-Liebhaber.

Der Kamerahersteller aus dem hessischen Wetzlar präsentiert in diesem Jahr dem Publikum der Photo London eine Retroperspektive der langen Karriere des amerikanischen Leica Fotografen Ralph Gibson, die sich von 1960 bis in die frühen Jahre des 21. Jahrhunderts zieht. Gibson ist für seinen evokativen, sinnlichen und surrealen Blick bekannt, den er in kontrastreichen Schwarzweiß-Aufnahmen zum Ausdruck bringt. Besucher des Leica Standes am Haupteingang (Nordseite) des Hofpavillons im Somerset House dürfen sich auf Werke aus seinen berühmten Büchern und Projekten freuen. Am Freitag, dem 17. Mai, wird Gibson eine Signierstunde auf dem Leica Stand geben (17.30 – 19.00 Uhr) sowie einen Vortrag in den Lancaster Rooms im Somerset House halten (19.40 Uhr). Der Vortrag ist ein Rückblick auf die lange Karriere des Fotografen, einschließlich aller wichtigen Projekte und Bücher.

Gibsons lange Beziehung zu Leica begann 1961, als ihm der Fakultätsleiter für Fotografie an der California School of Fine Arts, an der Gibson damals eingeschrieben war, eine Leica M2 mit einem 35-mm-Objektiv lieh. Dies war der Beginn einer Beziehung mit Leica, die für die nächsten 60 Jahre Bestand hatte und für die Formung seines visuellen Stils von

unmessbarem Wert war. In seiner kürzlich erschienenen Autobiografie mit dem Titel „Self-Exposure“ (2018) erläutert Gibson: „Meine Leica und ich sind untrennbar miteinander verbunden.“

Ralph Gibson wurde 1939 in L. A. geboren, studierte Fotografie bei der US Navy und am San Francisco Art Institute. Er arbeitete als Assistent von Dorothea Lange und Robert Frank und gründet 1969 den Verlag Lustrum Press. Mittlerweile sind über 40 Monographien erschienen.

In der kürzlich eröffneten Leica Galerie London in der Duke Street wird sich das beeindruckende Ausstellungsprogramm fortsetzen. Vom 4. Mai bis 23. Juni präsentiert die Leica Galerie London Werke von Ralph Gibson ab 1970. Weitere Informationen zu Veranstaltungen und Ausstellungen der Leica Galerie London unter www.leicastore-uk.co.uk

Hinweis für Journalisten:

Die Pressebilder dürfen ausschließlich unter Angabe des Copyrights veröffentlicht werden.

Für weitere Informationen:

Julia Hartner
Corporate Communications
Leica Camera AG
Telefon +49 (0)6441 2080 512
julia.hartner@leica-camera.com

Grayling Deutschland GmbH
Andrea Ilsemann
Telefon +49 (0)89 411 123 217
team-leica@grayling.com